

Märkte heute

1 Google

Heute beginnt in Luxemburg die mündliche Verhandlung um das Milliarden-Bußgeld für Google. Mit Beschluss vom 20. März 2019 hatte die Europäische Kommission gegen den US-Konzern eine Geldbuße in Höhe von 1,49 Milliarden Euro wegen des Missbrauchs einer beherrschenden Stellung auf dem Markt der Onlinewerbung verhängt. Google und die Konzernmutter Alphabet haben den Beschluss vor dem Gericht der EU angefochten. Mit neuen Gesetzen zur Kontrolle von Online-Marktmacht hat die EU eine Vorreiterrolle eingenommen – nun ist die Digitalbranche gespannt, wie die Regeln durchgesetzt werden.

2 NXP

Der niederländische Chiphersteller NXP Semiconductors legt in Eindhoven Zahlen für das erste Quartal vor. Ende 2021 gab Vorstandschef Kurt Sievers bekannt, dass das Unternehmen in den nächsten Jahren deutlich stärker wachsen will als bisher. Sievers versprach den Anteilseignern künftig ein jährliches Um-

satzplus zwischen acht und zwölf Prozent bis 2024. In den vergangenen drei Jahren hatte die ehemalige Philips-Sparte im Schnitt lediglich fünf Prozent zugelegt. Gehen die Pläne auf, so wächst NXP von derzeit elf Milliarden Dollar Umsatz (umgerechnet 9,6 Milliarden Euro) auf 15 Milliarden in nur drei Jahren.

3 Avis

Auch der Autovermieter Avis Budget informiert seine Anleger über die jüngsten Kennzahlen des Unternehmens. Avis setzt verstärkt auf Elektroautos. Wie das Unternehmen in der vergangenen Woche bekannt gab, können Avis-Kunden nun auch batteriegetriebene Tesla-Modelle mieten. Eine genaue Zahl, wie viele Autos von den jeweiligen Typen das Unternehmen in Deutschland vorhält, nennt Avis allerdings nicht. Der Anbieter aus den Vereinigten Staaten unterhält nach eigenen Angaben Mietstationen in rund 180 Ländern. Der weltweite Umsatz der Avis Budget Group im vergangenen Jahr betrug rund 9,3 Milliarden US-Dollar.

Anzeige

INVESTMENT-FIRMEN STELLEN SICH VOR



Starke Rendite statt Negativzins – die Kapitalanlage bei Hauser & Friends

Firmenname: Hauser & Friends AG
Branche: Vermögensverwaltung
Kontakt: info@hauser-friends.de
Website: www.hauser-friends.de

die 16 Jahre seit Gründung mit einem beeindruckenden Gesamtergebnis deutlich über DAX-Niveau.

Wer sind Phillip und Fritz?

Die Brüder waren schon immer Zahlenmenschen und entschieden sich so für ein BWL-Studium. Der eine in Mannheim, der andere in St. Gallen. 2006 nahmen sie die Verwaltung des Familienvermögens, das aus dem Verkauf des väterlichen Unternehmens stammt, in die eigenen Hände. *Warum?* „Wir waren mit der Performance unserer Verwalter unzufrieden – und mit deren Strategie.“ Für die Hausers ist Value Investing gemäß den Prinzipien von Warren Buffett bis heute der Königsweg,

um starke Renditen mit hoher Sicherheit zu vereinen. Weil diese Strategie sehr gut funktionierte, wollten bald auch Freunde und Bekannte einsteigen. So wurde 2012 die Hauser & Friends AG gegründet – eine Anlegerpartnerschaft, die sich deutlich von anderen Investmentfirmen unterscheidet. Durch das *fair-fee*-Prinzip: Ohne Rendite wird keine Gebühr fällig. Und die *all-the-same*-Idee: Das Kapital der Manager ist exakt so investiert wie das ihrer *Friends*. Das ist die beste Gewähr für Sicherheit.

Neugierig? Besuchen Sie unsere Webseite und vereinbaren Sie ein unverbindliches Gespräch – persönlich, per Telefon oder Videocall.

Sie haben Interesse an diesem Format? @ Seite3@handelsblatt.com

Handelsblatt

DEUTSCHLANDS WIRTSCHAFTS- UND FINANZZEITUNG

Verleger: Dieter von Holtzbrinck

Herausgeberbeirat:

Prof. Dr. Bert Rürup, Katharina Borchert, Hans-Jürgen Jakobs, Dr. Josef Joffe, Prof. Dr. Katharina Anna Zweig

Redaktion

Chefredakteur: Sebastian Matthes
Stv. d. Chefredakteurs: Peter Brors, Kirsten Ludowig
Mitglied der Chefredaktion: Charlotte Haunhorst (Head of Digital)

Autor: Hans-Jürgen Jakobs (Morning Briefing)

Textchef: Christian Rickens

Kommentarchef: Dr. Jens Münchrath

Live: Ina Karabasz

Chefökonom: Prof. Dr. Bert Rürup

Ressortleiter: Thomas Sigmund (Politik), Markus Fasse, Jürgen Flauger (Unternehmen), Kathrin Jones, Michael Maisch (Finanzen), Nicole Bastian (Ausland & Meinung), Sönke Iwersen, Martin Murphy (Investigative Recherche), Mary-Ann Abdelaziz-Ditow (Podcast)

Chefs vom Dienst: Stefan Kaufmann (Leitung), Sven Prange (Nachrichtenchef), Tobias Döring, Tom Körkemeier, Marc Renner, Claus Baumann (Print), Susanne Wesch (Print)

Art Direction: Michel Becker, Ralf Peter Paßmann

International Correspondents: Mathias Brüggmann, Torsten Riecke

Verantwortlich im Sinne des Presserechts sind die jeweiligen Leiter für ihren Bereich. Im Übrigen ist die Chefredaktion.

Handelsblatt Research Institute

Tel.: 0211 - 887-0, Telefax: 0211 - 887-97-0,
 E-Mail: info@handelsblatt-research.com
 Prof. Dr. h.c. Bert Rürup (Präsident),
 Dr. Christian Sellmann (Managing Director)

Verlag

Handelsblatt GmbH

(Verleger im Sinne des Presserechts).

Geschäftsführung: Andrea Wasmuth

Verantwortlich für Herstellung und Anzeigen: Christian Wiele

Erfüllungsort und Gerichtsstand: Düsseldorf.
 Anschrift von Redaktion, Verlag und Anzeigenleitung:
 Toulouse Allee 27, D-40211 Düsseldorf, Tel. 0211 - 887-0
 Der Verlag haftet nicht für unverlangt eingesandte
 Manuskripte, Unterlagen und Fotos.
 Axel Springer SE, Offsetdruckerei Kettwig, Im Teelbruch
 100, 45219 Essen; Pressedruck Potsdam GmbH,
 Friedrich-Engels-Str. 24, 14473 Potsdam; Süddeutscher
 Verlag Zeitungsdruck GmbH, Zamdorfer St. 40, 81677
 München

Vertrieb Einzelverkauf:

Verlag Der Tagesspiegel GmbH, www.tagesspiegel.de

Kundenservice:

Postfach 103345, 40024 Düsseldorf,
 Telefon: 0211 887 3602,
 Aus dem Ausland: 0049 211 887 3602
 E-Mail: kundenservice@handelsblatt.com

Ihre Daten werden zum Zweck der Zeitungszustellung übermittelt an Zustellpartner und an die Medienservice GmbH & Co. KG, Hellerhofstraße 2-4, 60327 Frankfurt am Main.

Anzeigen:

Anzeigenverkauf Handelsblatt

Tel.: 0211 - 887-0, Fax: 0211 - 887-33 59

E-Mail: info@iqm.de; Internet: www.iqm.de

Anzeigenverkauf Handelsblatt.com

Tel.: 0211 - 887-26 26, Fax: 0211 - 887-97 26 56

E-Mail: info@iqdigital.de; Internet: www.iqdigital.de

Anzeigenverkauf Handelsblatt Personalanzeigen

Tel.: 040-3280 5800

E-Mail: angelika.brandenstein-wendt@zeit.de

Internet: https://talent.zeit.de/

Anzeigendisposition Handelsblatt

Tel.: 0211 - 887 - 26 60, Fax: 0211 - 887 - 97 26 60

E-Mail: dispo.hb@iqm.de

Redaktion:

Telefax: 0211 - 887-97 12 40

E-Mail: handelsblatt@vhb.de

Politik

Tel.: 030 - 61 68 61 92, Fax: 0211 - 887-97 80 27

E-Mail: hb.berlin@vhb.de

Unternehmen

Tel.: 0211 - 8 87-13 65, Fax: 0211 - 8 87-97 12 40

E-Mail: hb.um@vhb.de

Finanzen

Tel.: 0211 - 887-4002, Fax: 0211 - 887-97 41 90

E-Mail: hb.fz@vhb.de

Handelsblatt Veranstaltungen

Tel.: 0211 - 887 0, Fax: 0211 - 887 43-40 00

E-Mail: info@euroforum.com

www.handelsblatt.com/veranstaltungen

Das Handelsblatt wird ganz oder in Teilen im Print und digital vertrieben. Alle Rechte vorbehalten.
 Kein Teil dieser Zeitung darf ohne schriftliche Genehmigung des Verlages vervielfältigt oder verbreitet werden. Unter dieses Verbot fällt insbesondere auch die Vervielfältigung per Kopie, die Aufnahme in elektronische Datenbanken und die Vervielfältigung auf CD-ROM.

Artikelanfragen: Club-Mitglieder erhalten einen

Artikel kostenlos, Telefon: 0800-2233110

E-Mail: artikelanfragen@vhb.de

Nutzungsrechte:

Telefon: 0211 - 2054-4640 (Dieser Service steht Ihnen

Mo-Fr zu den üblichen Bürozeiten zur Verfügung)

E-Mail: nutzungsrechte@handelsblattgroup.com

Sonderdrucke:

Tel.: 0211 - 887-1748, Fax: 0211 - 887-97-1748

E-Mail: sonderdrucke@vhb.de

Bezugspreise Inland und EU:

monatlich € 66,70 (Inland inkl. € 4,36 MwSt./EU zzgl. der

jeweiligen MwSt.). Jahresvorzugspreis: € 799,- (Inland inkl. €

52,27 MwSt./EU zzgl. der jeweiligen MwSt.). Vorzugspreis für

Studenten (gegen Vorlage einer gültigen Bescheinigung):

Monatlich € 33,30 (Inland inkl. € 2,18 MwSt. / EU zzgl. der

jeweiligen MwSt.). Jahresvorzugspreis € 399,- (Inland inkl. €

26,10 MwSt. / EU zzgl. der jeweiligen MwSt.). Lieferung

jeweils frei Haus. Bezugspreise übriges Ausland: auf Anfrage.

Bezugspreise übriges Ausland: auf Anfrage.

Abbestellungsbedingungen sind nur schriftlich mit einer Frist von

21 Tagen zum Ende des berechneten Bezugszeitraumes möglich,

solange keine andere Regelung vorgesehen ist. Im Falle höherer

Gewalt (Streik oder Aussperrungen) besteht kein Belieferungs-

oder Entschädigungsanspruch. Erfüllungsort und Gerichtsstand:

Düsseldorf. Der Verlag haftet nicht für unverlangt eingesandte

Manuskripte, Unterlagen und Fotos. Für die Übernahme von

Artikeln in interne elektronische Pressespiegel erhalten Sie die

erforderlichen Rechte über die PMG Presse-Monitor GmbH.

Telefon: 030/284930 oder www.presse-monitor.de.

Die ISSN-Nummer für das Handelsblatt lautet: 0017-7296

Anzeige

CHIEF
ZUGEWINNEN
initiiert von Handelsblatt

BUSINESS

MEETS

SCHOOL

Chefs aufgepasst: Machen Sie jetzt mit und bringen Sie Ihr Unternehmen in Deutschlands Klassenzimmer.

Die Aktion „Chef zu gewinnen“ holt seit über zehn Jahren das Top-Management internationaler Unternehmen in die Schulen. Seien Sie dabei und stellen Sie nicht nur sich und Ihr Unternehmen vor, sondern diskutieren Sie auch mit den Gewinnerklassen und Ihren potenziellen Mitarbeiter*innen von morgen.

Jetzt mitmachen:
handelsblatt.com/chef-zu-gewinnen

Handelsblatt
Substanz entscheidet.